**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 38 (1978)

Heft: 3

Artikel: Vier Gedichte

Autor: Rütimann, Hansheinrich

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-356573

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

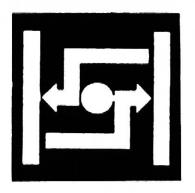
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Vier Gedichte

von Hansheinrich Rütimann, Seminarlehrer, Schiers



### Advent

Schon plustern sich im Martinsturm die Tauben auf Dezember senkt den taubengrauen Schleier früh auf die Stadt hüllt sie in weisse Spitzen ein

Laternenlicht fliesst in die Winternacht Advent in deine Zweifel ein Im hohen Schiff klingt hell der Kinderchor sein Widerhall tief im Gewölbe deines Herzens

## Verschneite Ställe

Heimlich über Nacht hat der Winter wieder Berg und Tal in Bann geschlagen und der Farben Widerpart ausgelöscht und überwunden

Hat mit Silberschrift Zaun und Wälder auf den weissen Grund gemalt

Nur der alten Ställe Sonnenbräune leuchtet aus zerstreuten Kuben die wie dunkle Morione einsam durch Jahrhunderte gewachsen

## **Erster Schnee**

Weiss fällt die Stille aus dem Himmel schreibt ihre Melodie auf Telegraphendrähte und füllt die grossen weissen Zwischenräume

Nur hier und dort ein Baum ein dunkler Giebel Es weitet sich die Welt ins Unbeschriebene und nur was aufwärts strebt hat noch Bestand

## Du sinnst bewegt

Der graue Tag
legt einen Flockenvorhang vor
Das Dorf verstummt
es halten Haus und Bäume still
bewegtem Flockentanz
der alles Festgefügte
aus der Erstarrung löst
auf dass es stillestehend
schwebt und kreist
und wie im Traum verblasst
sich kreisend stets
auflöst im Wunderbaren
Du sinnst bewegt
und ahnst
dein eigenes Geschick